CIRCULARE

von der kaiserl. königl. Landesregierung im Erzherzogthume Oesterreich unter der Enns.

Da die fremde Magnesie der innländischen öfters an Güte nicht gleich kömmt, nicht selten aber von deren Gebrauche und Vermischung nachtheilige Folgen für die Gesundheit entspringen: So haben seine Majestät vermöge Hofdekrets vom 7ten und præs: 11ten dieses Monats die Einfuhr der Magnesie aus fremden Landen zu verbiethen, und zu befehlen befunden: daß von Seite der politischen Behörde auf die innländische Erzeugung der Magnesie, wozu die k. k. in Oesterreich ob- und unter der Enns authorisirte Salniter-Erzeugungs-Kompagnie sich anheuschig gemacht hat, und wovon künftig der Centner statt 50 fl. für 46 fl. hindangeben wird, der guten Eigenschaft wegen Obsicht getragen werden, und von Zeit zu Zeit deren Untersuchung geschehen soll.

Die Einfuhr der in Tyrol erzeugten Magnesie aber, wird gegen gehörige Legitimazion, und wenn deren Untersuchung vor der Verabfolgung von dem Zollamte geschehen seyn wird, noch ferner gestattet.

Wien, den 15ten Jäner 1790.

August Graf und Herr v. Auersperg, Landmarschalls, und n. ö. Regierungs-Amtsverweser.

Joseph Graf v. Pergen.